

 <p>Deutsches Märchen- und Wesersagenmuseum / Hanna Dose [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Sanct Wolfgang und der Teufel beim Kirchbau</p> <p>Museum: Deutsches Märchen- und Wesersagenmuseum Am Kurpark 3 32545 Bad Oeynhausen (0 57 31) 14 34 10 museum@badoeynhausen.de</p> <p>Sammlung: Grafische Sammlung</p> <p>Inventarnummer: M 93/706 A</p>
---	--

## Beschreibung

Die Radierung mit dem Titel "Sanct Wolfgang und der Teufel beim Kirchbau" stammt aus der Mitte des 19. Jahrhunderts von dem Maler Moritz von Schwind.

Im Vordergrund sieht man den Teufel, der eine mit Steinen beladene Schubkarre schiebt, im Hintergrund den heiligen Wolfgang vor der Fassade der neuen Kapelle.

Unterhalb der Abbildung steht ein erklärender Text in Versform.

Unter der Abbildung steht links der Name des Künstlers. M. v. Schwind fecit, rechts der Name des Stechers: W. Hecht scit.

Darunter steht der Titel.

Ganz unten auf dem Blatt steht der Verlag: Druck & Verlag der Gesellschaft für vervielfältigende Kunst in Wien.

## Grunddaten

Material/Technik:

Papier, Radierung

Maße:

H 47,8 cm, B 35,2 cm

## Ereignisse

Gezeichnet

wann

wer

Moritz von Schwind (1804-1871)

wo

## Schlagworte

- Fassade

- Kapelle (Bauwerk)
- Legende
- Radierung
- Sankt-Wolfgang-Sage
- Schubkarre
- Stein
- Teufel